

## Entwurfsanordnung und Wohnungsanzahl

Das Gesamtprojekt besteht aus einem Baukörper mit 2 Stiegenhäusern und gesamt 24 Wohneinheiten, 41 Tiefgaragen-Stellplätzen und 8 Parkplätzen im Freien. Die Erschließung der Wohnungen erfolgt über zwei innenliegendes Stiegenhäusern mit Aufzuganlagen.

### Wohnungsmix

6 2-Zimmerwohnungen  
12 3-Zimmerwohnungen  
6 4-Zimmerwohnungen (davon 2 Maisonetten)  
1 überdachter Stellplatz und 1 Kellerabteil pro Wohnung.

### Allgemeinflächen

UG – Kinderwagenräume, Trockenraum, Technikräume, Hausmeister.  
EG – Müllsammelstelle, Fahrradraum, Spielplatz im Außenbereich.

## Konstruktion

Massivbauweise, Decken und Wände in Stahlbeton, Dachgeschoßdecke mit Umkehrdachkonstruktion, Teils begrünt, teils bekiest. Gründung mittels Fundamentplatte bzw. Streifenfundamente. Erhöhter Wärmeschutz - Niedrigenergiehaus nach OIB-Richtlinien.  
gepl.  $HWB_{Ref,SK} = 30 \text{ kWh/m}^2\text{a}$  und  $f_{GEE} = 0,64$ .  
Schallschutz nach ÖNorm B8115 und OIB-Richtlinie 5.

## Innenausbau

### Wände

Zwischenwände in Trockenbauweise, Betonwände in Wohnräumen gespachtelt/verputzt. Beschichtung mit Innendispersion weiß.

### Bäder

Wände tlw. verflies. Fliesenformat 30/60cm oder 20/40cm vorw. weiß. Bodenfliesen Fliesenformat 30/60cm oder 30/30cm vorw. grau.

### WCs

Rückwand H 1,20m verflies. Wand- u. Bodenfl. wie Bäder.

### Böden

Fertigklebeparkett Eiche lackiert vollflächig verklebt.

### Fenster und Türen

Kunststofffenster weiß mit Alu-Schalen außen Bronze, mit Dreifachisolierverglasung. Fenster U-Wert laut EA. Wohnungseingangstüren 64 mm stark, einbruchhemmend. Innentüren, Türblatt 38 mm stark, Stahlzargen lackiert.

### Stiegen, Balkone und Terrassen

Stiegen – Stiegenlauf und Stufen Beton verflies, Gänge und Podest verflies, Handlauf Niro.  
Balkone und Terrassen – Belag Betonplatten oder Feinsteinzeug. Balkongeländer Stahlkonstr. mit Stahlstaketen oder Max-Füllungen. Balkontrennwände Stahlkonstruktion mit Max-Platten.

### Fassade

Außenwand-Wärmedämmverbundsystem

## Installation

### Wärmeerzeugung und Wärmeabgabe

Das Objekt wird an die Kelag-Fernwärme angeschlossen. Jede Wohnung einzeln regelbar, Wärmeabgabe erfolgt über Fußbodenheizung. Warmwasseraufbereitung zentral mit Speicherlademodul und Zirkulationsleitung.

### Lüftung

Lüfter in Bädern und WC's mit Grundlüftungsstufe und bedarfsgerechter Feuchteregelung oder Nachlauf. In den Aufenthaltsträumen feuchtegesteuerte Zuluftelemente.

### Bad und WC

Waschtisch aus Sanitärkeramik Größe 65/48 cm, jeweils mit Einhandhebelmischer verchromt. Wand-Tiefspülklosett aus Sanitärkeramik, Unterputzspülkasten.  
3- und 4-Zimmerwohnung - Badewanne, Batterie Aufputz.  
2-Zimmerwohnung – barrierefreie Duschtasse

### Elektroinstallation

Ausstattung nach Musterelektroinstallationsplan.  
E-Versorgung über Verteilernetz der Kanten-Netz/Kelag unterstützt durch eine **PV-Anlage** am Dach.  
Mindestens 2 TV-Anschlüsse, hauseigene SAT-Anlage für Satellit Astra. Receiver sind vom Wohnungswerber selbst zu stellen.  
Internet-/Telefonanschluss durch A1-Telekom und Kelag-Connect (mehrere Provider).  
Kellerabteile mit Lichtauslass und Steckdose.

## Allgemein

Ausstattungsänderungen sind vorbehalten!  
Diese Baubeschreibung ist eine Information in Kurzfassung. Hieraus erwachsen keinerlei Rechte für den Wohnungswerber.  
Die detaillierten Bestimmungen sind der ausführlichen Baubeschreibung zu entnehmen.

## Firmenliste

### Projektleitung:

Gemeinnützige Hauptgenossenschaft des Siedlerbundes reg.Gen.m.b.H., Ing.-Etzel-Str. 11, 6020 Innsbruck

### Generalunternehmer:

Ing. Hans Bodner BaugmbH & Co.KG, Niederlassung Lienz Bürgeraustr. 30, 9900 Lienz

### Architekt:

Arch. DI Alexander Bernhardt, Untere-Agunt-Str. 38a, 9990 Nußdorf/Debant

### Statik:

Tragwerksplanung Tagger, Schweizergasse 37, 9900 Lienz

### Projektant – HSL und Elektro:

Technoterm, Bründlangerweg 1, 9900 Lienz

### Geotechnik, Oberflächenentwässerung:

ZT Vergeiner, Dolomitenstr. 16, 9900 Lienz

### BauKG:

Glanznig Bau GmbH, Nikolaiplatz 2, 9500 Villach

